



Mitteilungsblatt

der Wirtschaftsuniversität Wien

Studienjahr 2001/2002
ausgegeben 19. Dezember 2001
8. Stück

- 41) **Vorträge im Rahmen der Berufungskommission Nachfolge Prof. Clement**
- 42) **Wahl des Vorsitzenden der Fachbereichskommission Betriebswirtschaftslehre für die Funktionsperiode bis 2003**
- 43) **Technische Universität Wien: Begutachtung des Studienplans für das Diplomstudium „Technische Chemie“**
- 44) **Ausschreibung einer Gastprofessur für „Gender and Diversity in Organizations“**
- 45) **Ausschreibung von Assistent/inn/enplanstellen**
- 46) **Personalialia**

- 41) **Vorträge im Rahmen der Berufungskommission Nachfolge Prof. Clement**
 Die Berufungsvorträge – Nachfolge Prof. CLEMENT finden am Mittwoch, den 9. Jänner 2002 und Donnerstag, den 10. Jänner 2002 im Seminarraum S2005 (UZA III, Althanstraße 39-45, A-1090 Wien) statt.

Mittwoch, 09.01.2002

Vormittag:

Zeit	Name	Thema
9:00 – 9:25	LANG Günter PD Dr.	Trendumkehr oder Fortsetzung des Productivity Slowdowns
9:25 – 9:45	Diskussion	
9:45 – 10:05	FEUERSTEIN Switgard Dr.	Wert- und Mengensteuern in Oligopolyen mit Qualitätswettbewerb
10:05 – 10:20	Diskussion	
10:20 – 10:45	FRITSCH Michael Prof. Dr.	Regionale Innovationssysteme, Wissens-Spillover und FuE-Kooperation
10:45 – 11:00	Diskussion	
11:00 – 11:25	SCHMUTZLER Armin Prof. Dr.	Bahnreform in Europa – ein hoffnungsloses Unterfangen
11:25 – 11:40	Diskussion	
11:40 – 12:05	LUPTACIK Mikulas Prof. Dipl.Ing. Dr	Price-Cap Regulierung und Benchmarking der österreichischen Elektrizitätsversorgungsunternehmen
12:05 – 12:20	Diskussion	
12:20 – 12:45	AIGINGER Karl Prof. Dr.	Die Messung von Wohlfahrtsverlusten im Oligopol
12:45 – 13:00	Diskussion	

Donnerstag, 10.01.2002

Nachmittag:

Zeit	Name	Thema
13:00 – 13:30		
13:30 – 13:55	KUBIN Ingrid Prof. DDr.	Kostenstruktur und Industriedynamik
13:55 – 14:10	Diskussion	
14:10 – 14:35	WEISS Christoph Prof. Dr.	Flexibilität und Wettbewerb
14:35 – 14:50	Diskussion	
14:50 – 15:15	KRAFT Kornelius Prof. Dr.	Managementkontrolle und Innovationsaktivitäten
15:15 – 15:30	Diskussion	
15:30 – 15:55	WELZEL Peter Prof. Dr.	Der industrieökonomische Ansatz der Banktheorie – Grundlagen und Anwendung
15:55 – 16:10	Diskussion	

42) Wahl des Vorsitzenden der Fachbereichskommission Betriebswirtschaftslehre für die Funktionsperiode bis 2003

Die Wahl des Vorsitzenden der Fachbereichskommission Betriebswirtschaftslehre für die Funktionsperiode bis 2003 findet am 16. Jänner 2002 ab 14:30 Uhr s.t. im Großen Sitzungssaal (2. OG, Kern D) statt.

Diese Kundmachung gilt als Ladung für die Mitglieder der Fachbereichskommission.

Der Vorsitzende:
Prof. Dr. G. Fink

43) Technische Universität Wien: Begutachtung des Studienplans für das Diplomstudium „Technische Chemie“

Stellungnahmen sind bis spätestens 15. Jänner 2002 an den Vorsitzenden der Studienkommission „Technische Chemie“

ao.Univ.Prof. Dr. T. Prey

Inst. f. Angewandte Botanik, Techn. Mikroskopie und Org. Rohstofflehre
Getreidemarkt 9

1060 Wien

email: tprey@mail.zserv.tuwien.ac.at

zu richten.

Den Studienplan finden Sie unter www.tuwien.ac.at/dektnf/TechnischeChemie.htm

44) Ausschreibung einer Gastprofessur für „Gender and Diversity in Organizations“

An der Wirtschaftsuniversität Wien ist ab sofort erstmals die Stelle einer Gastprofessorin / eines Gastprofessors für „Gender and Diversity in Organizations“ zu besetzen. Die Gastprofessur ist auf zwei Jahre befristet. Die Option auf ein weiteres Jahr besteht. Eine Evaluierung der Lehr- und Forschungstätigkeit erfolgt nach 2,5 Jahren. Der (finanzielle und inhaltliche) Aufbau eines Interdisziplinären Institutes für „Frauen und Wirtschaft – Gender Studies“ ist zentraler Teil des Aufgabenfeldes der Bewerberin / des Bewerbers. Die Bewerberin / der Bewerber ist eingeladen, sich nach Ablauf der Gastprofessur für die Leitung dieses Instituts zu bewerben.

Gesucht wird ein/e betriebswirtschaftlich ausgewiesene/r Bewerber/in mit Forschungsschwerpunkt Organisation und Gender-Forschung sowie einer nachgewiesenen einschlägigen Publikationstätigkeit. Neben einer gewünschten internationalen Ausrichtung wird besonderes Gewicht darauf gelegt, dass die Bewerberin / der Bewerber in Forschung und Lehre im Bereich Gender- und Diversityforschung sowie interdisziplinär auch in anderen Wissenschaftsbereichen ausgewiesen ist.

Die Aufgaben der Stelleninhaberin / des Stelleninhabers umfassen einerseits den Aufbau und die Leitung eines Kompetenzfeldes (Lehrschwerpunktes) „Frauen und Wirtschaft – Gender Studies“. Andererseits obliegt der Stelleninhaberin / dem Stelleninhaber der Aufbau eines Interdisziplinären Institutes für Frauen und Wirtschaft – Gender Studies, wobei diese Anforderung auch die Akquirierung ausreichender Drittmittel umfasst.

Die Wirtschaftsuniversität Wien hat sich eine Erhöhung des Frauenanteils am wissenschaftlichen Personal zum Ziel gesetzt. Deshalb werden nachdrücklich Frauen aufgefordert, sich zu bewerben. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen. An der Wirtschaftsuniversität Wien ist ein Arbeitskreis für Gleichbehandlungsfragen eingerichtet.

Bewerberinnen / Bewerber mit einer betriebswirtschaftlichen Habilitation oder einer gleichzuhaltenden hervorragenden wissenschaftlichen Eignung mögen ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen (Lebenslauf, Nachweis der facheinschlägigen Auslandserfahrung, Schriftenverzeichnis, Übersicht über die facheinschlägige Lehrtätigkeit mit dem Nachweis der didaktischen und pädagogischen Eignung, Angabe etwaiger Referenzen) spätestens einlangend bis 16. Januar 2002 an den Rektor der Wirtschaftsuniversität Wien im Wege über die Personalabteilung, A-1090 Wien, Augasse 2-6, richten. Nähere Auskünfte erteilt der Vorsitzende der Findungskommission (o. Univ.Prof Dr. Leonhard Bauer, Tel. ++43-1—31336 4519).

45) **Ausschreibung von Assistent/inn/enplanstellen**

Die **Wirtschaftsuniversität Wien** hat sich eine **Erhöhung des Frauenanteils am wissenschaftlichen Personal auf mindestens 40 Prozent zum Ziel gesetzt**. Deshalb werden Frauen ausdrücklich aufgefordert, sich zu bewerben. Alle Bewerberinnen, die die oben angeführten Kriterien erfüllen, werden zu einem **Aufnahmegespräch eingeladen**. Auf Wunsch der Bewerberin kann ein Mitglied des Arbeitskreises für Gleichbehandlungsfragen an diesem Gespräch teilnehmen.

Es wird darauf hingewiesen, dass Frauen, die gleich geeignet sind wie die bestgeeigneten Mitbewerber, vorrangig aufgenommen werden.

Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung aufgelaufener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

1.) Am **Institut für Betriebswirtschaftslehre der Klein- und Mittelbetriebe** ist voraussichtlich ab 15. Jänner 2002 bis 16. Oktober 2002 **1 Posten für eine/n Assistentin/en (vertragliches Dienstverhältnis, vollbeschäftigt), ersatzmäßig** zu besetzen.

Gesetzliche Aufnahmebedingungen:

Doktorat der Wirtschafts- und Sozialwissenschaften

Zusätzlich erwünschte Kenntnisse und Qualifikationen:

Absolvierung der Speziellen BWL der Klein- und Mittelbetriebe, Erfahrung in Forschung und Lehre

Kennzahl: 12/01

Schriftliche Bewerbungen mit Lebenslauf und Angabe über den Studienerfolg (ohne Originalzeugnisse) sind unter Angabe der angeführten Kennzahl an die PERSONALABTEILUNG der Wirtschaftsuniversität Wien, Augasse 2-6, 1090 Wien zu richten.

Ende der Bewerbungsfrist: 9. Jänner 2002

Bitte die Kennzahl unbedingt anführen !

Der Rektor:

o. Univ.Prof. Dr. H. R. Hansen

2) Am **Institut für Finanzierung und Finanzmärkte, Ordinariat für Betriebliche Finanzierung**, ist voraussichtlich ab 15. Jänner 2002 bis 14. Jänner 2006 **1 Posten für eine/n Wissenschaftliche/n Mitarbeiter/in (Ausbildungsverhältnis)** zu besetzen.

Gesetzliche Aufnahmebedingungen:

Abgeschlossenes Studium der Sozial- und Wirtschaftswissenschaften

Zusätzlich erwünschte Kenntnisse und Qualifikationen:

Abschluss der Speziellen BWL "Finanzierung" mit zumindest gutem Erfolg

Vertiefende Kenntnisse auf dem Gebiet der Betrieblichen Finanzierung und in der EDV-Anwendung
hervorragende Englischkenntnisse, fundierte Ausbildung im Rahmen der Allgemeinen Betriebswirtschaftslehre, insbesondere aus Kostenrechnung

Kennzahl: 13/01

Schriftliche Bewerbungen mit Lebenslauf und Angabe über den Studienerfolg (ohne Originalzeugnisse) sind unter Angabe der angeführten Kennzahl an die PERSONALABTEILUNG der Wirtschaftsuniversität Wien, Augasse 2-6, 1090 Wien zu richten.

Ende der Bewerbungsfrist: 9. Jänner 2002

Bitte die Kennzahl unbedingt anführen !

Der Rektor:
o. Univ.Prof. Dr. H. R. Hansen

46) Personalia

Neuaufnahmen Nov./Dez. 2001

INSTITUT	PLANSTELLE	NAME	ZUGANG MIT
Freizeit- und Tourismuswirtschaft (Mazanec)	Wiss. Mitarbeiterin	Mag. HÖBLING Tina	12.11.01
STAB	v4/1	SZOJAK Claudia	12.11.01
STAB	v4-jgdl.	RICAR Denise	12.11.01
STAB	v4-jgdl.	PFEFFER Manuela	12.11.01
Informationsverarbeitung und Informationswirtschaft (Panny)	Stud.Ass.-halbb.	DORRER Gerald	19.11.01
Absatzwirtschaft (Scheuch)	v4-jgdl.	SCHAUER Sandra	26.11.01
Quästur	v2/2	HOFER Barbara	01.12.01
Wirtschaftsgeographie (Fischer)	Wiss. Mitarbeiterin	Mag. VIERBAUCH Doris	01.12.01
Romanische Sprachen (Stegu)	Wiss. Mitarbeiter	Mag. WOCHLE Holger	15.12.01

Abgänge Nov./Dez. 2001

INSTITUT	PLANSTELLE	NAME	ABGANG MIT
Europafragen	VAss.-halbb., Priv.Ang.	Mag. BADINGER Harald	30.11.01
Management und WiPäd. (Mayrhofer)	VAss.-halbb.	MMag. HALTMEYER Beate	30.11.01
Volkswirtschaftstheorie und -politik (Badelt)	Priv.Ang., halbb.	ZECHMEISTER Ingrid	30.11.01

Rektorat	v2/2	WEBER Gerald	30.11.01
Volkswirtschaftstheorie und -politik (Pichler)	v2-halbb.	DORNER Luise	30.11.01
ZID	VB-SV	KLICK Eva	30.11.01
Management und WiPäd. (Mayrhofer)	VAss.-halbb.	Dr. ERTEN Christiane	30.11.01
Absatzwirtschaft (Schweiger)	VAss.-halbb.	Mag. MAKOSCHITZ Sabine	16.12.01
ZAS	v1/1	Mag. TALOS Sabine	19.12.01